

CLASSIC DRIVER



Sportscar Auction Geneva 2006 - Vorschau

26. September 2006 | Classic Driver



Spezialitäten aus dem Portfolio klassischer Renn- und Sportwagen kündigt die Auktion der Sportscar Auction Company Ltd. im Rahmen des Schweizer Automobilsalons ‚Geneva Classics‘ an. Am 7. Oktober kommen dabei mehr als 50 Automobile und zudem ausgewählte Flugzeuge und Motorräder unter den Hammer. Das Fahrzeugangebot umfasst Marken wie Aston Martin, Alfa Romeo, Maserati und nicht zuletzt Ferrari, hochkarätig vertreten durch einen Ferrari 250 GT SWB für geschätzte 1.950.000 bis 2.200.000 Schweizer Franken.



Dieser **Ferrari ‚Lusso‘** ist zweifelsohne der Höhepunkt der Auktion. Ursprünglich in der luxuriösen Straßenvariante ausgeliefert, sollte das Auto schon im Jahr 1963 sein erstes Rennen antreten. In den Jahren 2004 und 2006 erhielt der Ferrari GT SWB jeweils einen Startplatz bei der Le Mans Classic. Passend zum Automobil versteigert das Auktionshaus einen neuen und originalgetreuen Motorblock des 250 SWB Typ 168, der in diesem Jahr von der Maranello-Klassikabteilung ‚Ferrari Classiche‘ ausgeliefert wurde. Damit bietet sich dem neuen Besitzer die gute Gelegenheit, den Ferrari-Klassiker wieder mit seiner ursprünglichen Werksmotorisierung von 1961 auszustatten.



Es ist erstaunlich zu beobachten, welche Preise mittlerweile für eine AC Cobra gezahlt werden – der amerikanische Sportwagenklassiker ist so begehrt wie nie. Die Sports car Auction Company hat eine **AC Cobra 427, Baujahr 1965**, im Angebot, deren Preiserwartungen von 490.000 bis 560.000 Schweizer Franken zweifelsohne erfüllt werden sollten. Das Interessante an diesem frühen Modell: Es war das erste Exemplar, das mit den von Pete Brock designten 7,5 Zoll „Sunburst“ Aluminiumrädern ausgeliefert wurde. Ende der 80er Jahre wurde das Fahrzeug komplett restauriert, dabei blieb die originale Farbkombination Rot/Schwarz erhalten. Seitdem hat die AC Cobra 427 an vielen Concours teilgenommen und wurde mehrfach prämiert.



Unter den vielen Raritäten dieser Auktion ist ein Lot an Seltenswert kaum zu übertreffen: der **Fiat 8V Ghia ‚Supersonic‘, Baujahr 1953**, für 480.000 bis 650.000 Schweizer Franken. Dieser Exot wurde beim Bagatelle Concours d'Elegance vorgestellt und repräsentiert das aufregende ‚Space Travel‘-Design der Fünfziger Jahre. Sein wettbewerbserprobter V8-Motor inklusive 5-Gang-Schaltung aus dem Hause Alfa Romeo verspricht dazu eine raketentartige Performance.



Nur etwa zehn Jahre später folgte ein weiterer italienischer Sportwagen. Leider konnte die Resonanz auf das außergewöhnliche Konzept – üppige Motorleistung unter einer kompakten Hülle – nie die Erwartungen seiner Schöpfer erfüllen. Zwar marschierte der **ASA 1000 GT** mit seinem 1,0-Liter-Triebwerk auf bis zu 185 km/h, die Wirtschaftlichkeit des Einliter-Konzepts ließ jedoch zu wünschen übrig. Daher lief letztendlich nur eine geringe Stückzahl dieser Baureihe vom Band, die heute entsprechend begehrt ist. Das hier angebotene Exemplar wurde 1965 gebaut, die Preiserwartungen liegen zwischen 75.000 und 95.000 Schweizer Franken.



Ausgestattet mit modernster Technologie, war der **BMW M1** immer seiner Zeit voraus. Dieses Exemplar aus dem Jahre 1978 (450.000 bis 550.000 SFR) ist das erste aller je gebauten **„Procars“** auf Basis des M1, die von der BMW-Rennabteilung in München entwickelt wurden. Es hat nie an einem Rennen teilgenommen, sondern diente bis heute nur Präsentationszwecken. Zur Genf-Auktion rollt der M1 mit kompletter Renn garnitur und ist bereit, an historischen Rennen wie der Le Mans Classic teilzunehmen.



Weitere Höhepunkte der Auktion sind ein schönes **Alfa Romeo 6C 2500 SS Cabriolet, Baujahr 1947**, für 300.000 bis 370.000 SFR, ein **1962er Lancia Flaminia ‚Double Bubble‘ Sport Zagato** für 150.000 bis 180.000 SFR oder ein **Aston Martin DB 2 Coupé** aus dem Jahre **1952** für 120.000 bis 160.000 SFR.



Doch nicht nur Automobile kommen bei der Sportscaurauction zum Aufruf: Kaufen Sie sich den Auktionskatalog und schon können Sie auf eines der vielen **historischen Motorräder** oder eines der Flugzeug-Lots, wie den 1941er **North American B-25 „Mitchell’ Medium Bomber** für 800.000 bis 950.000 Euro, bieten. Wir wünschen schon mal einen angenehmen Flug!

Alle Fahrzeuge der Auktion finden Sie im Classic Driver Automarkt oder auf der Webseite der Sportsca Auction Company, bitte klicken Sie hier. Einen kurzen Überblick auf alle Angebote erhalten Sie hier.

Text: Classic Driver

Fotos: Sportsca Auction Company Ltd.

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

Jetzt kostenlos abonnieren!

<https://www.classicdriver.com/de/article/sportscar-auction-geneva-2006-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.